

## Redaktioneller Teil

# Protokoll

über die Verhandlungen der

**ordentlichen Hauptversammlung**  
**des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**  
**am Sonntag Kantate, dem 3. Mai 1931 im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig.**

### Tagesordnung:

1. **Geschäftsbericht.** (Anschließend Bericht über die Tätigkeit des Fach- und Kreis Ausschusses.)

2. **Neuwahlen.**

I. In den Gesamtvorstand und in die Ausschüsse des Börsenvereins:

Es sind zu wählen:

Gesamtvorstand: der erste Schriftführer an Stelle des Herrn Heinrich Boysen in Hamburg, der zweite Schriftführer an Stelle des Herrn Direktor Rudolf Bayer in Wien, zwei geschäftsführende Vorstandsmitglieder an Stelle der Herren Ernst Reinhardt in München und Albert Diederich in Dresden.

Bereinsrechtsausschuß: drei Mitglieder an Stelle der Herren Eduard Faust in Heidelberg, Dr. Eugen Bahr in Berlin und Wilhelm Maus in Braunschweig.

Rechnungsausschuß: ein Mitglied an Stelle des Herrn Michael Freihen in Heidelberg.

Wahlausschuß: zwei Mitglieder an Stelle des Herrn Hayno Foden in Dresden und des verstorbenen Herrn Otto Voigtländer in Leipzig sowie ein Mitglied an Stelle des zur Wahl in den Gesamtvorstand vorgeschlagenen Herrn Friedrich Alt in Frankfurt (Main).

II. In den Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei:

Es sind 9 Mitglieder des Börsenvereins zu wählen.

3. **Rechnungslegung:**

a) Bericht des Rechnungsausschusses und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1930.

b) Antrag des Vorstandes und des Rechnungsausschusses:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

1. Das Eintrittsgeld zum Börsenverein beträgt wie bisher 30 RM. Der Mitgliedsbeitrag wird auf 35 RM im Jahre festgesetzt. Weiter wird ein Beitrag von 10 RM erhoben, der dem zuständigen Kreis- oder Landesverein überwiesen wird.

2. Das Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel wird den Mitgliedern in einem Stück unberechnet geliefert. Dagegen haben zu zahlen

Mitglieder des Börsenvereins für weitere Stücke 2.50 RM monatlich,

Nichtmitglieder für das Stück . . . . . 10.— RM monatlich.

c) Genehmigung des Voranschlages für 1931.

4. Prüfung und Genehmigung des **Verwaltungsberichts**, des **Jahresabschlusses** und des **Haushaltplanes** der **Deutschen Bücherei**.

5. Genehmigung des **Haushaltplanes** der **Deutschen Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig**.